

# KREISSCHÜTZENVERBAND

## CELLE STADT UND LAND E. V.

- DER FACHVERBAND FÜR DAS SPORTSCHIESSEN -

---



### **Fachgruppe Musik im Kreisschützenverband Celle Stadt und Land zieht Jahresbilanz**

Der Schützenverein Groß Hehlen war Gastgeber der Jahrestagung 2016 der Fachgruppe Musik im Celler Kreisschützenverband. Im dortigen Schützenheim trafen sich 21 Spielleute aus den dem KSV angeschlossenen Vereinen und zogen Bilanz ihrer musikalischen Tätigkeit und Organisation. Kreishauptmusikleiter Werner Hahnrraths, Stellvertreter Lutz Kleineberg, Schriftführerin Andrea Pommerening und Dirigentin Neele Schmidt des Kreisspielmansszugs blickten zurück auf die neue Instrumentierung des Zuges mit der Marimba und gut besuchte öffentliche Auftritte der Musik. Zum Beispiel das Kreismusikfest in Wietze und das Konzert Anfang November 2015 im Celler Schulzentrum Burgstraße. Aber auch kritische Punkte wie Nachbesetzungen leitender Funktionen und neue Ausbildungsprogramme wurden diskutiert.

Im Anschluss an die Begrüßung der aktiven Spielleute, der Mitglieder des Kreisspielausschusses und des stv. Kreispressewarts Heinemann Gahlau durch Werner Hahnrraths war die neu angeschaffte Marimba ein wichtiger Punkt in seinem Bericht des Kreisspielausschusses. Die Finanzierung des Instrumentes wurde möglich durch einen namhaften Zuschuss der Regionalstiftung der Sparkasse Celle, den Konzerterlös und durch Spenden. Eine Marimba ist dem Vibrafon ähnlich, jedoch mit Holzklangstäben ausgerüstet. Ihr Klang führt zu einem weiter verbesserten harmonischen Sound des Kreisspielmansszuges. Inzwischen wurden neue Schlegel angeschafft und 3 bis 4 Spielleute sind begeistert dabei, für die Marimba zu üben und perfekt darauf zu spielen.

Das Kreismusikfest in Wietze hat der dortige Spielmannszug Wietze unter Leitung von Ernst Hoopmann mit großem Erfolg ausgerichtet, trotz eines heftigen Gewitters, das den fast kompletten Ausfall des geplanten Sternmarsches der teilnehmenden Züge zur Sporthalle zur Folge hatte. Dennoch haben die Spielmannszüge aus Altenhagen, Groß Hehlen und Nienhagen es sich nicht nehmen lassen, auf kurzem Weg in die Wietzer Sporthalle einzumarschieren. In der Halle traten 11 Spielmanns- und 3 Fanfarenzüge sowie der Kreisspielmansszug auf, abwechselnd auf 2 großen Bühnen. Der schon traditionelle Abschluss jedes Kreismusikfestes mit dem gemeinsamen Spiel der Züge wurde auch in Wietze begeistert aufgenommen. Extra aus diesem Anlass hatte Neele Schmidt das konzertante und anspruchsvolle Stück „Highland Cathedral“ im Rahmen eines Musikprojektes arrangiert und unter ihrer Leitung mit 8 Zügen eindrucksvoll dargeboten.

Werner Hahnrraths bedankte sich herzlich beim Stabführer Ernst Hoopmann für die Ausrichtung des Festes. Nun verlässt Hoopmann die musikalische Bühne nach 27jähriger Tätigkeit. Die Fachgruppe Musik ist ihm für seine langjährige Tätigkeit in Ausbildung und erfolgreichen öffentlichen Auftritten sehr dankbar.

Die Serie der bisher 52 Kreismusikfeste wird nach 2017 im September 2018 in Bergen fortgesetzt durch den ausrichtenden Fanfarenzug Stadt Bergen von 1958 unter Leitung von Karoline Schomburg aus Anlass des 60jährigen Jubiläums des Fanfarenzuges. Aktuell fehlt allerdings noch der Ausrichter für 2017. Neele Schmidt steht auf Anforderung gerne für die Ausbildung der Spielleute zur Verfügung, ohne festen Zeitplan und auch mit individuellem Programm direkt in den Vereinen.

# KREISSCHÜTZENVERBAND

## CELLE STADT UND LAND E. V.

- DER FACHVERBAND FÜR DAS SPORTSCHIESSEN -



Das 725jährige Jubiläum der Stadt Celle könnte den Rahmen bilden für Auftritte des Kreisspielmansszuges und weiterer Spielmanns- und Fanfarenzüge des Kreisverbandes. Ebenso bieten sich solche Aktionen für den „Tag der Vereine“ am 3. Juni dieses Jahres an. Über diese Punkte wird intensiv nachgedacht, ganz im Sinne vom KSV-Vorsitzenden Wilfried Ritzke, der ohnehin eine „Frischzellenkur“ für die Musik der Schützen angeregt hat.

„Organisatorisches“, wie zum Beispiel Meldelisten für das kommende Jahr und rechtzeitige Anträge auf Ehrungen, waren die abschließenden Themen dieser Jahrestagung der Fachgruppe Musik. Insgesamt war eine deutliche Aufbruchsstimmung unter den Teilnehmern spürbar. Das ist dem guten Zusammenhalt unter den Spielleuten zu verdanken und der Freude der Spielleute an ihrer Musik für Schützen und die Öffentlichkeit. Getreu ihrem Motto „Unser Ziel – Gut Spiel“.

**Heinemann Gahlau,**  
stv. Pressewart



**Dirigentin Neele Schmidt, SZ Hambühren; Nicole Klein, SZ Hambühren;  
Sigrid Klepsch, SZ Scheuen (von links)**